

Panama-Lauf: Schon 2000 Schüler dabei

Aktion geht in
dieser Woche weiter

Herdecke/Wetter. Rund 2000 Schülerinnen und Schüler aus Herdecke und Wetter machten sich jetzt beim 26. Panamalauf auf den Weg. Verschiedene Strecken wurden von den Schulen abgelaufen.

Die Sekundarstufe I. des Geschwister-Scholl-Gymnasiums lief von der Schule bis zum Minigolfplatz im Zittertal und zurück. Die Herdecker-Schulen wanderten einmal um den Hengsteysee. Nur die fünften Klassen der Friedrich-Harkort-Schule waren nicht dabei, sondern sammelten Spenden während ihrer Klassenfahrt auf Borkum für das Hauptprojekt.

Sorgen um den Regenwald

Auf beiden Routen gab es einen Stand des Panamakreises, an dem die Läufer Wasser trinken konnten. „Eine Premiere“, wie Betreuerin Ronja Reyes-Henriquez am Stand am Harkortsee erklärte. Das Wasser wurde von Rewe Symalla zur Verfügung gestellt.

Das Motto für den Lauf in diesem Jahr lautet: Wiese wird wieder Wald. Ein Problem in Panama ist, dass an vielen Stellen der Regenwald abgeholzt wurde, weil die Menschen das Holz als Brennmaterial nutzen und der Wald in Siedlungsfläche umgewandelt wird.

Derzeit wird eine Baumschule in Panama betreut, erklärt Ronja Reyes-Henriquez. Im vergangenen Jahr wurden mit Hilfe der Spendengelder Setzlinge gezogen, drei Quellen vor dem Austrocknen bewahrt und der Bau von ökologischen Kochstellen finanziert. In diesem Jahr steht die Wiederaufforstung mit Obst- und Nutzbäumen im Fokus. Außerdem soll ein Bienenprojekt gestartet werden, um nachhaltige Landwirtschaft möglich zu machen.

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien werden noch weitere Schulen – darunter auch Grundschulen – für Panama Spendenläufe absolvieren.

JB